

(Das Papsttum und das vielgestaltige Italien – Integration und Desintegration im frühen und hohen Mittelalter. Hundert Jahre Italia Pontificia, Rom, 25.-28.10.2006). Insbesondere geht es darum, den Band XI sowie weitere Nachtragsfaszikel besser zu organisieren. Eine Publikation, die auch im Interesse der Akademie liegt, ist in Vorbereitung.

3. *Germania Pontificia*

Der im vorigen Berichtszeitraum vorgestellte Band V/2 (Mainz 6) von Prof. Hermann Jakobs konnte am 16. März 2006 in Hildesheim feierlich vorgestellt werden. Die Veranstaltung, die in Zusammenarbeit mit dem Diözesanmuseum und dem Geschichtsverein der Diözese Hildesheim stattfand, kann als Erfolg gewertet werden, erhielt ein breites Presseecho und war gut besucht. Im Rahmen dieser Präsentation wurde auch über die weiteren Perspektiven der *Germania Pontificia*, insbesondere bezüglich der Suffragane Triers und der Kirchenprovinz Magdeburg, geredet. – Zu den laufenden Arbeiten: Dr. Wolfgang Peters (Köln) hat weiter am Band VIII für die Diözese Lüttich gearbeitet und dabei die Abschnitte über das Prämonstratenserstift Floreffe, das Hospital Wanze und die Grafen von Namur abgeschlossen. Dank der Hilfe des Altsekretärs liegen auch lateinische Fassungen der historischen Einleitungen vor. Darüber hinaus sind die Abschnitte über das Regularkanonikerstift Klosterath und die Prämonstratenserabtei Heylissem fertiggestellt worden. Geplant sind die Regesten für zwei Abteien in der Bischofsstadt Lüttich. – Für den Band XI (Suffragane von Trier) liegt von Prof. Egon Boshof (Passau) kein Bericht vor. – Die Arbeit am Magdeburger Band (XII) ist langsam vorangegangen; Herr Dr. Jürgen Simon (Hamburg) konnte mit der Aufstellung des chronologischen Elenchus beginnen. – Prof. Hans-Heinrich Kaminsky (Giessen) erwünscht für den Band XIII (*Regnum et Imperium*) weitere Instruktionen bezüglich der Gestaltung. – Der neue Band *Germania XIV Supplementum I* kommt langsam voran (Prof. Rudolf Hiestand, Düsseldorf). – Ein gemeinsamer Band mit den Studien und Vorarbeiten zur *Germania Pontificia* (Wolfgang Petke / Hermann Jakobs) ist vom Böhlau-Verlag kalkuliert worden und inzwischen in Druck gegangen. – Für IP und GP ist ein neues Gesamtverzeichnis von Prof. Rudolf Hiestand in Arbeit, für den Band wurden neue Querverweise (RI Bände von Dr. Karl Augustin Frech, Dr. Ulrich Schmidt, Dr. Katrin Baaken und *Gallia Pontificia* von Dr. Beate Schilling) erstellt. Ebenso wird von Prof. Rudolf Hiestand der Initien- und Empfängerverzeichnis-Band zur GP als fertig gemeldet.

4. *Gallia Pontificia* (Leitung Prof. Dr. Dietrich Lohrmann / Aachen)

I/2 (Suffragane von Besançon): Zu Lausanne (Prof. Jean-Daniel Morerod, Neuchâtel) bot der Bearbeiter an, seine bereits fertiggestellten Abschnitte zum Jahresende vorzulegen, was angenommen wurde. Zur Diözese Basel (Archivdirektoren Jean-Luc Eichenlaub, Colmar, und Jean-Claude Rebetez, Porrentruy/Pruntrut) ist kein Fortschritt und auch kein Bericht zu vermelden. Die Diözese Belley (Pater Bernard de Vregille S.J., Lyon, Institut des